

Hallo! Schön, dass Du da bist.

Hier ein paar Hinweise bevor wir beginnen.

Dein Name bei Zoom:

Name, ggf. Organisation, Pronomen



Einladung zum „**Du**“ & **Kamera einzuschalten**

Nutze gerne den **Chat!**

Teile der Veranstaltung mit **Inputs werden aufgezeichnet.**

In Break-Out-Rooms behandeln wir geteilte Inhalte vertraulich.

Bitte **keine Bilder oder Screenshots**
ohne Einverständnis der anderen.



Präsentationen und andere Materialien werden in Nachgang geteilt

Vom Input zum Impact

**Wie messe ich Wirkung und was bringt mir das?
zum Programm Gemeinsam Gemeinwohl**

Dienstag / 13.05.2025 / 16 – 18 Uhr
Referentin: Luciana Maia

Das Projekt wird von der DROSOS STIFTUNG unterstützt.

drosos (...)

Das Programm „Nachhaltig wirken – Förderung gemeinwohlorientierter Unternehmen“ mit seinen Projekten wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Mit der Durchführung der Fördermaßnahme beauftragt:

Gefördert durch:

 Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

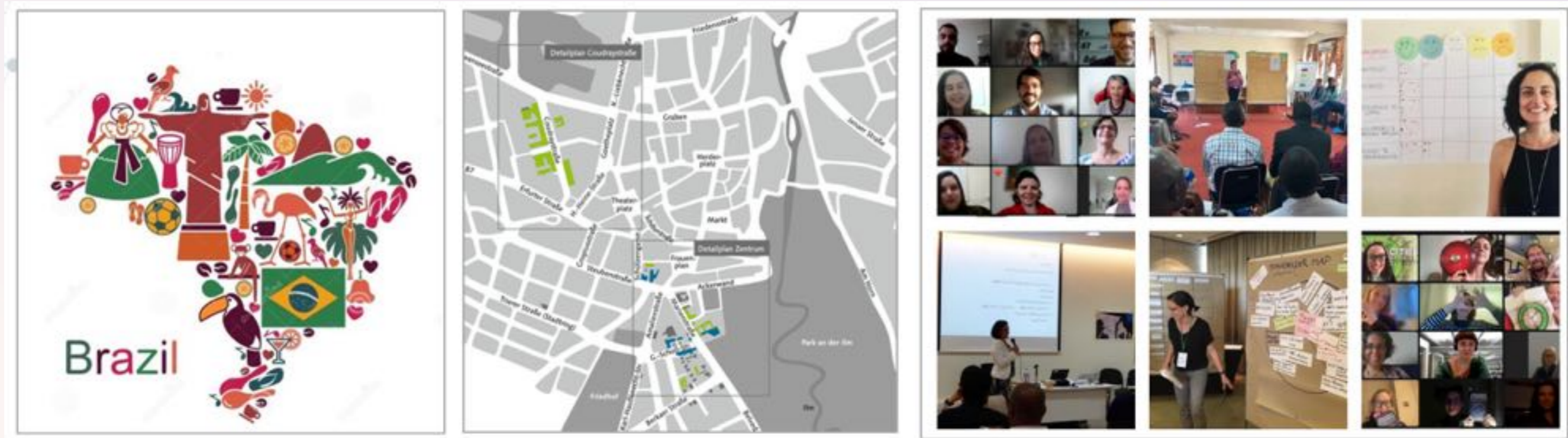
 Kofinanziert von der Europäischen Union

 IBYKUS

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Über mich

Luciana Maia



Begrüßung &
Warm werden

Input Wirkung

*Was ist eigentlich Wirkung?
Warum messen wir Wirkung?
Wie messen wir Wirkung?*

Übung in Kleingruppen

Abschluss &
weitere Angebote
& Termine

Warm werden



Schreibe
in den Chat!

Welches Tier passt heute zu dir?

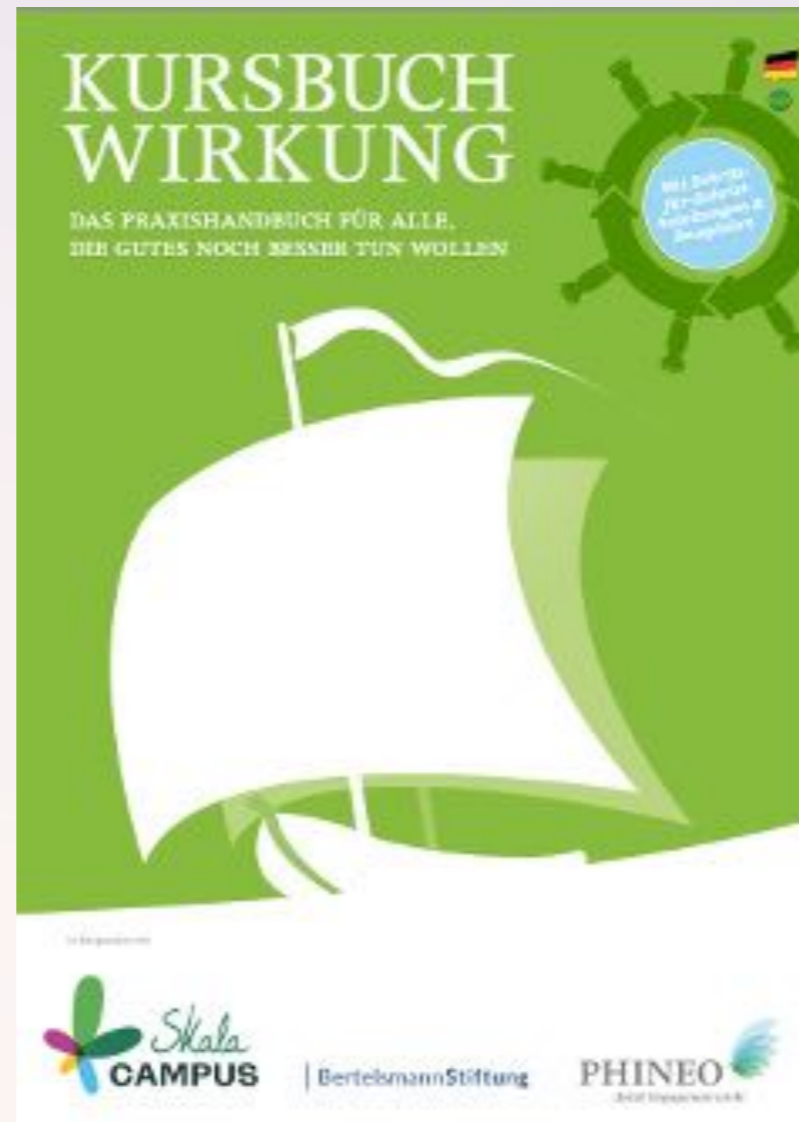
*Was fällt dir ein,
wenn du an Wirkung denkst?*

***Wie können wir nachweisen, dass
unser Ideen wirklich etwas
bewirken?***



- ***Wirkungslogik und Wirkungstreppe
(Input, Output, Outcome, Impact)***
- ***Wirkungsmessung - SMARTER Ziele***
- ***Beispiele aus der Praxis und
gemeinsame Arbeit an euren
Beispielen***

Weiterführende Materialien



Angebote:

- Phineo / Skala Campus - www.wirkung-lernen.de
- IMV-Lab
- SIGU Plattform



Von Input zum Impact zum Programm Gemeinsam Gemeinwohl / Dienstag / 13.05.2025

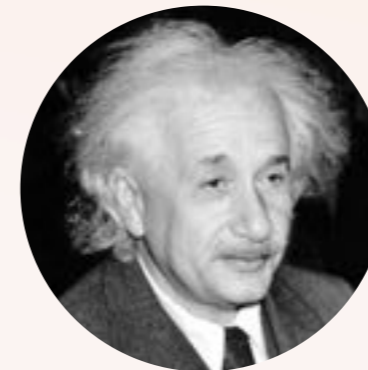
**»Es ist manchmal einfacher
die Welt zu einem besseren Ort zu machen
als zu beweisen, dass man die Welt zu
einem besseren Ort gemacht hat.«**

*Amos Tversky,
israelischer Pionier der kognitiven Psychologie*



**»Not everything that matters can be
measured and not everything that
can be measured matters.«**

Albert Einstein



Definitionen

Als **Wirkung** (Englisch „Impact“) wird eine **durch eine Organisation verursachte Veränderung bei einer oder mehreren Zielgruppen, deren Umfeld und in der Gesellschaft bezeichnet**. Die Veränderung kann dabei positiv oder negativ, beabsichtigt oder unbeabsichtigt sein. In den meisten Fällen wird der Begriff „Wirkung“ jedoch in Bezug auf **positive und intendierte** (also beabsichtigte) Veränderungen gebraucht.

Wirkungsmessung bezieht sich auf die Identifikation und Bewertung evaluierbarer Veränderungen **für das soziale Umfeld und die ökologische Umwelt**, welche durch Handlungen von Organisationen hervorgerufen wurden.

Quelle: Skala-Campus

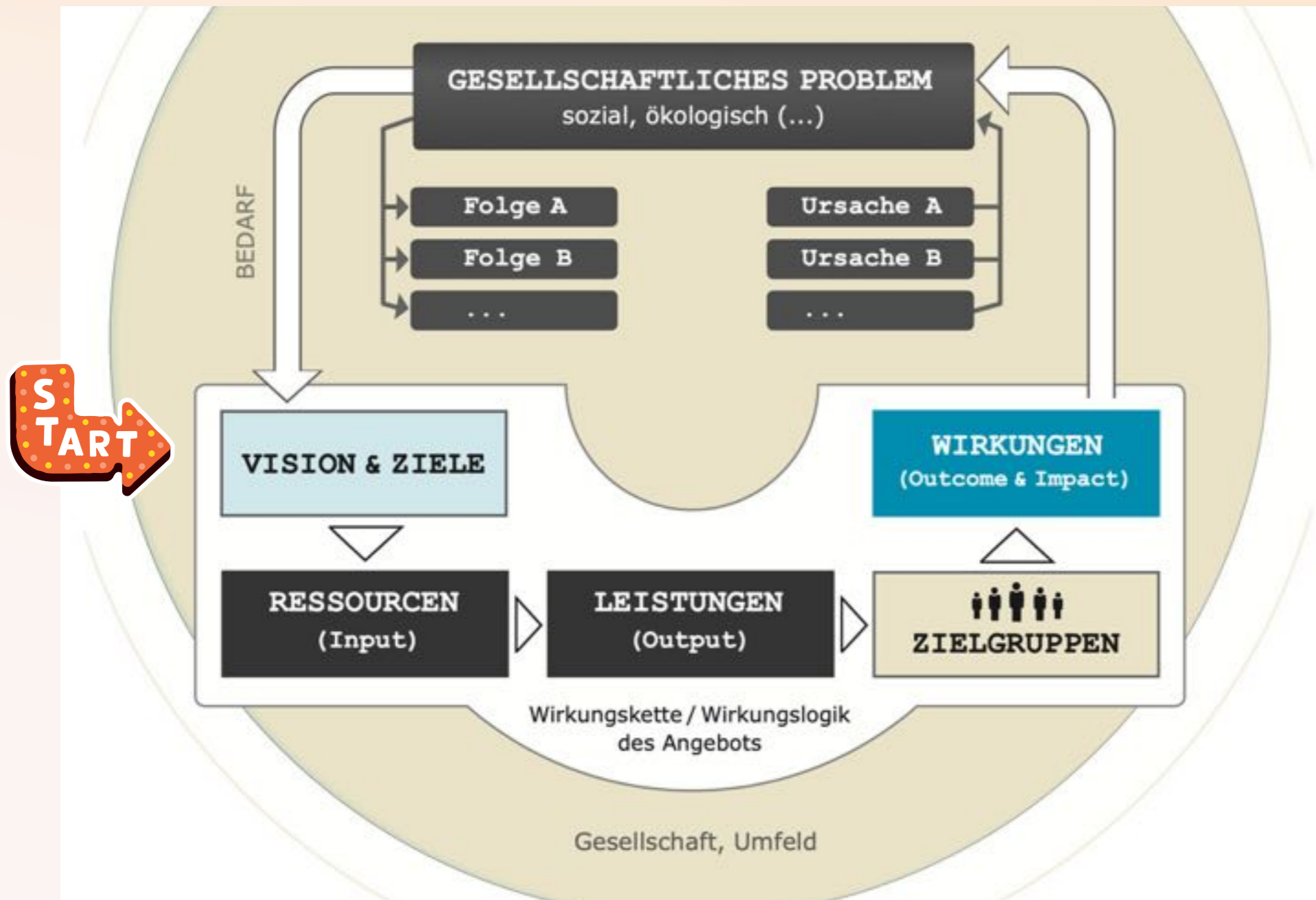
Warum?



*Tun wir das Richtige?
Tun wir das, was wir tun, richtig?*

- *Motivation und Orientierung*
- *Arbeit und Nutzen in der Öffentlichkeit zeigen*
- *Qualität der Projekte erhöhen / Ressourcen effizient einsetzen*
- *Chancen auf Fördermittel erhöhen (in Förderlogik reindenken)*
- *Ermöglicht Evaluation, Verbesserung der eigenen Arbeit*

Was ist für euch gerade wichtig?



START

Problembaum / Lösungsbaum



Quelle: Social Reporting Standards

Die große Vision
Das große Ziel

Menschenwürde

Solidarität und
Gerechtigkeit

Ökologische
Nachhaltigkeit

Transparenz und
Mitentscheidung

Kreativ-
wirtschaft

Mieter*innen

Nachbarschaft

Besucher*
innen

Nachbar-
schaft

Stadt-
gesellschaft

Stadt-
gesellschaft

**+ Nachhaltigkeitsziele,
GWÖ, Doughnut
Ökonomie**

Inputs Ressourcen

- Mitarbeitende
- Ehrenamt
- Zeit
- Geld
- Material
- Räume
- Partner*innen

Outputs Leistungen

1

Erbrachte Leistungen:

- Workshops
- Dienstleistungen
- Produkte
- Training & Beratung

2

Nutzungen der Leistungen durch die Zielgruppe

3

Zufriedenheit der Teilnehmenden mit dem Angebot

Outcomes Wirkungen auf Ebene der Zielgruppe

4

Erreichte Personen verfügen über neues **Wissen** / **Fertigkeiten**, haben **Fähigkeiten** gefestigt oder verändert, sich eine Meinung gebildet, ...

5

Veränderungen im Handeln der erreichten Personen

6

Lebenslage der Personen hat sich verbessert

Impacts Wirkungen auf gesellschaftlicher Ebene

7

Es gibt erwünschte soziale, ökonomische ...
Veränderungen für die Gesamtgesellschaft einer bestimmten Region

Hinweis:

Die Wirkungslogik lässt sich **am besten rückwärts** - also ausgehend vom gesellschaftlichen Wirkungsziel **formulieren**.

Auf Plausibilität lässt sie sich dann prüfen, indem man bei der 1. Stufe startet überprüft: »Wenn Aktivität XY angeboten wird, dann wird die Zielgruppe erreicht. Wenn die Zielgruppe erreicht wird, dann können sie zufrieden sein. ... «

Wirkungstreppe



Quelle: Phineo, Kursbuch Wirkung

QUIZ: Input / Output / Outcome / Impact?

Was sagt ihr?

Kommune entwickelt neue Vergaberichtlinien für Grundstücke, die gemeinschaftliche Wohnprojekte bevorzugen

3 weitere Wohnprojekte der Region übernehmen das Konzept

20 barrierefreie Wohneinheiten unterschiedlicher Größe

Partizipativer Planungsprozess mit 15 Workshops

70% der Bewohner berichten von gesteigener Wohnzufriedenheit

Photovoltaikanlage mit 200m² auf dem Dach

200 m² Gemeinschaftsflächen (Gemeinschaftsküche, Werkstatt, Gästearbeitsräume)

Reduktion des CO₂-Ausstoßes um 75 Tonnen /Jahr im Vergleich zu konventionellen Wohnformen

Einsatz ökologischer Baumaterialien

65% der Bewohner reduzieren ihren Energieverbrauch um 40%

Gemeinwohlorientiertes Mehrgenerationen-Wohnprojekt

Inputs

Ressourcen

- Investition von 3 Millionen € für Grundstück & Bau
- Eigenleistungen und Arbeitseinsätze
- Partizipativer Planungsprozess mit 15 Workshops
- Expertise von Architekt
- mit Spezialisierung auf nachhaltiges Bauen
- Einsatz ökologischer Baumaterialien (Holz, Lehm, recycelte Materialien)

Outcomes

Veränderungen bei Zielgruppe

- 65% der Bewohner reduzieren ihren Energieverbrauch um \approx 40%
- 80% der Bewohner nutzen die Gemeinschaftsräume mindestens zweimal wöchentlich
- Mobilitätskosten der Haushalte sinken um \approx 35%
- 70% der Bewohner berichten von gesteigerter Wohnzufriedenheit
- 85% der Senioren können durch gegenseitige Unterstützung länger selbstbestimmt leben

Outputs

Direkte Leistungen

- 20 barrierefreie Wohneinheiten unterschiedlicher Größe
- Mietpreis bei 6 Euro/qm
- 200 m² Gemeinschafts-flächen (Gemeinschaftsküche, Werkstatt, Gästearbeitsräume)
- Photovoltaikanlage mit 200m² auf dem Dach
- 800 m² Gemeinschafts-gartens mit Nutzpflanzen
- Carsharing-Systeme mit 3 Elektrofahrzeugen

Impacts

gesellschaftliche Wirkung

- Reduktion des CO₂-Ausstoßes um 75 Tonnen /Jahr im Vergleich zu konventionellen Wohnformen
- Senkung der Pflegekosten für die Sozialversicherung um geschätzt 120.000 Euro/Jahr
- 3 weitere Wohnprojekte der Region übernehmen das Konzept
- Kommune entwickelt neue Vergaberichtlinien für Grundstücke, die gemeinschaftliche Wohnprojekte bevorzugen
- Lokale Bauunternehmen erweitern ihr Portfolio um nachhaltige Bauweisen

Kreatives Quartiershaus in benachteiligtem Stadtteil

Inputs

Ressourcen

- Umnutzung eines leerstehenden Fabrikgebäudes (1.500 m²)
- Investition von 800.000 Euro für Umbau und Ausstattung
- Team von 5 Vollzeitkräften und 15 Ehrenamtlichen
- Partnerschaften mit 8 lokalen Bildungseinrichtungen
- Entwicklung eines inklusiven Programmkonzepts mit Beteiligung der Nachbarschaft

Outcomes

Veränderungen bei Zielgruppe

- 85% der beteiligten Kreativschaffenden können ihr Einkommen um durchschnittlich 30% steigern
- 75% der Workshop-Teilnehmenden zeigen verbesserte kreative und soziale Kompetenzen
- 60% Anwohner nehmen erstmals aktiv am kulturellen Leben teil
- 70% der beteiligten Jugendlichen berichten von gestärktem Selbstbewusstsein
- 40% der Besucher erleben regelmäßige interkulturelle Begegnungen

Outputs

Direkte Leistungen

- 25 bezahlbare Ateliers und Arbeitsplätze für Kreativschaffende
- 120 kulturellen Veranstaltungen pro Jahr
- 80 kostenlose Kreativworkshops für Kinder und Jugendliche
- wöchentliches interkulturelles Nachbarschaftscafés
- digitale Plattform zur Vernetzung lokaler Kulturschaffender

Impacts

gesellschaftliche Wirkung

- Steigerung der kreativwirtschaftlichen Umsätze im Stadtteil um 45% innerhalb von drei Jahren
- Reduktion der Schulabbrecherquote in den kooperierenden Schulen um 25%
- Schaffung eines inklusiven kulturellen Ökosystems mit Zugang für marginalisierte Gruppen
- Erhöhte Identifikation der Bewohnenden mit dem Stadtteil
- Stadt entwickelt ein Förderprogramm für kreativwirtschaftliche Zwischennutzungen in anderen Stadtteilen

Wirkungstreppe Wohnprojekt - Output

3

Zielgruppen akzeptieren Angebote

- 85% der Bewohner nutzen die Gemeinschaftseinrichtungen regelmäßig
- Bewohner beteiligen sich aktiv an Entscheidungsprozessen
- Das Carsharing-Angebot wird von 70% der Haushalte genutzt

2

Zielgruppen werden erreicht

- 80 Personen verschiedener Generationen ziehen in das Wohnprojekt ein
- Lokale Handwerker werden in nachhaltigen Bautechniken geschult
- Monatliche Informationsveranstaltungen erreichen interessierte Bürger*innen

1

Aktivitäten finden wie geplant statt

- Partizipative Planungsworkshops werden durchgeführt
- Bau des nachhaltigen Wohnprojekts mit 30 Wohneinheiten
- Installation von Photovoltaikanlagen und Gemeinschaftsräumen



Wirkungstreppe Wohnprojekt - Outcome

6

Lebenslage ändert sich

- Wohnkosten bleiben langfristig unter 30% des Einkommens der Bewohner
- Gesundheit und Wohlbefinden der Bewohner verbessert sich
- Senior*innen können durch gegenseitige Unterstützung länger selbstbestimmt leben

5

Zielgruppen ändern ihr Handeln

- Bewohner reduzieren ihren Energieverbrauch aktiv um durchschnittlich 40%
- 75% der Bewohner nutzen häufiger das Fahrrad anstelle des Autos
- Gegenseitige Unterstützung bei Kinderbetreuung und Alltag wird zur Normalität

4

Bewusstsein / Fähigkeiten ändern sich

- Bewohner entwickeln ein vertieftes Verständnis für nachhaltige Lebensweisen
- Senior*innen erlernen neue Fähigkeiten im Umgang mit digitalen Gemeinschaftstools
- Bewohner entwickeln Kompetenzen in gewaltfreier Kommunikation für die Gemeinschaft

Wirkungstreppe Wohnprojekt - Impact

7

Gesellschaft verändert sich

- Lokale Bauordnungen werden um Nachhaltigkeitskriterien erweitert
- Drei weitere Wohnprojekte in der Region übernehmen das erfolgreiche Konzept
- Banken entwickeln spezielle Finanzierungsmodelle für gemeinschaftliche Wohnprojekte
- Kommunen stellen mehr Flächen für gemeinschaftliche und nachhaltige Wohnformen bereit

Wirkungstreppe Kreativhaus - Output

3

Zielgruppen akzeptieren Angebote

- 85% der Workshop-Teilnehmenden kommen regelmäßig wieder
- Die Auslastung der Kreativräume liegt bei 95%
- Das interkulturelle Nachbarschaftscafé wird zum beliebten Treffpunkt

2

Zielgruppen werden erreicht

- 200 Kinder und Jugendliche aus bildungsfernen Schichten besuchen die Workshops
- 30 freischaffende Künstler und Designer nutzen die Arbeitsräume
- Monatlich 500 Besucher bei kulturellen Veranstaltungen, davon 60% aus dem Quartier

1

Aktivitäten finden wie geplant statt

- Eröffnung eines Kreativzentrums in einem ehemaligen Fabrikgebäude
- Durchführung von Kulturveranstaltungen und Kreativworkshops
- Bereitstellung von 25 bezahlbaren Arbeitsräumen für Kreativschaffende



Wirkungstreppe Kreativhaus - Outcome

6

Lebenslage ändert sich

- 40% der Kreativschaffenden können ihr Einkommen deutlich steigern
- Jugendliche verbessern ihre schulischen Leistungen durch gestärktes Selbstbewusstsein
- Bewohner erleben erhöhte Lebensqualität durch kulturelle Teilhabe

5

Zielgruppen ändern ihr Handeln

- Jugendliche initiieren eigene kreative Projekte und Veranstaltungen
- Kreativschaffende gehen neue Kooperationen und Geschäftsbeziehungen ein
- Anwohner nehmen regelmäßig aktiv am kulturellen Leben teil

4

Bewusstsein / Fähigkeiten ändern sich

- Jugendliche entwickeln kreative und künstlerische Fähigkeiten
- Workshop-Teilnehmende erlangen interkulturelle Kompetenzen
- Kreativschaffende erweitern ihr professionelles Netzwerk und Know-how

Wirkungstreppe Kreativhaus - Impact

7

Gesellschaft verändert sich

- Der Stadtteil entwickelt eine neue positive Identität als kreatives Zentrum
- Die Stadt entwickelt ein Förderprogramm für kreativwirtschaftliche Nutzung leerstehender Gebäude
- Schulen integrieren kreative Methoden in den regulären Lehrplan
- Rückgang der Abwanderung aus dem vorher benachteiligten Stadtteil

Wirkungsanalyse

Teil 1 - Wirkung planen

Teil 2 - Wirkung analysieren

Teil 3 - Wirkung verbessern

- *Indikatoren bestimmen*
- *Datenerhebungsplan entwickeln*
- *Baseline erheben / definieren*
- *Daten sammeln*
- *Daten auswerten*



Quelle: Phineo, Kursbuch Wirkung

SMART-Ziele formulieren

S

spezifisch

Die Formulierung der Ziele sollte möglichst konkret und verständlich sein. Das erleichtert die Konzeption der Wirkungslogik.

M

messbar

Die Wirkungsziele sollten anhand von quantitativen und / oder qualitativen Faktoren messbar und / oder evaluierbar sein.

A

erreichbar

Ziele sind für Stakeholder erreichbar und werden angenommen. Die Einbindung der Stakeholder bei der Zieldefinition ist daher sinnvoll.

R

realistisch

Die Ziele sollten realistisch umsetzbar sein. Unrealistische Ziele fördern potentiell Gefühle von Überförderung, Unzufriedenheit und Demotivation.

T

terminierbar

Die Ziele müssen einen klaren Termin für die Zielerreichung haben. Dies schafft Klarheit und Verantwortungsbewusstsein.

Quelle: Phineo, Kursbuch Wirkung

Indikatoren entwickeln, erheben, überprüfen

vorhandene Daten nutzen

oder

Daten erheben

öffentliche Daten

Tests

Fragebögen

bei Institutionen
nachfragen

Anekdoten/
informelle Gespräche

Interviews (Einzel,
Gruppen, Expert*innen)

Qualitative oder Quantitative Daten

Monitoring oder Evaluation

- *Welche Indikatoren eignen sich für welche Wirkungsziele?*
- *Was ist „need to know“ und was ist „nice to know“?*
- *Wo sammeln wir sowieso schon Daten?*
- *Welche Daten können wir einfach erheben?*
- *Wie viel Aufwand sind wir bereit, in die Datenerhebung zu investieren?*

Quelle: Phineo, Kursbuch Wirkung

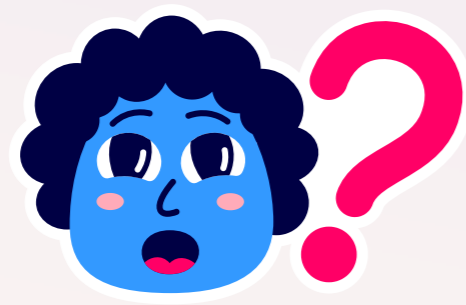
Von Input zum Impact



Quelle: *IMV-Lab*

Von Input zum Impact zum Programm Gemeinsam Gemeinwohl / Dienstag / 13.05.2025

Fragen?



*Wie können wir nachweisen,
dass unsere Ideen wirklich etwas
bewirken?*

Übung: Eure Wirkungslogik

Gesellschaftliche
Bedürfnisse und
Problemstellung

Zielgruppe(n)

Impacts

gesellschaftliche Wirkung

Outcomes

*Veränderungen bei
Zielgruppe*

Outputs

Direkte Leistungen

Inputs

Ressourcen

*Skizziert Elemente eurer
Wirkungslogik in dem Pad!*

10min - stille Arbeit

20min - Austausch in Kleingruppe




10min - Diskussion

Ideen für Indikatoren, Daten und ihre Quellen

Übung: Eure Wirkungslogik

Aha-Moment?

WIRKUNGSLOGIK-CANVAS

 Inputs <small>(Ressourcen)</small>	 Outputs <small>(Leistungen)</small>	 Outcomes <small>(Wirkung auf Begünstigte)</small>	 Impact <small>(Wirkung auf Gesellschaft)</small>
	Erbrachte Leistungen	Neue Ressourcen oder Fähigkeiten	
	Nutzung der Leistungen	Veränderung im Handeln	
	Zufriedenheit der Begünstigten	Verbesserung der Lebenssituation	

v 1.1



PROBLEM DEFINITION

Define the problem by exploring underlying factors

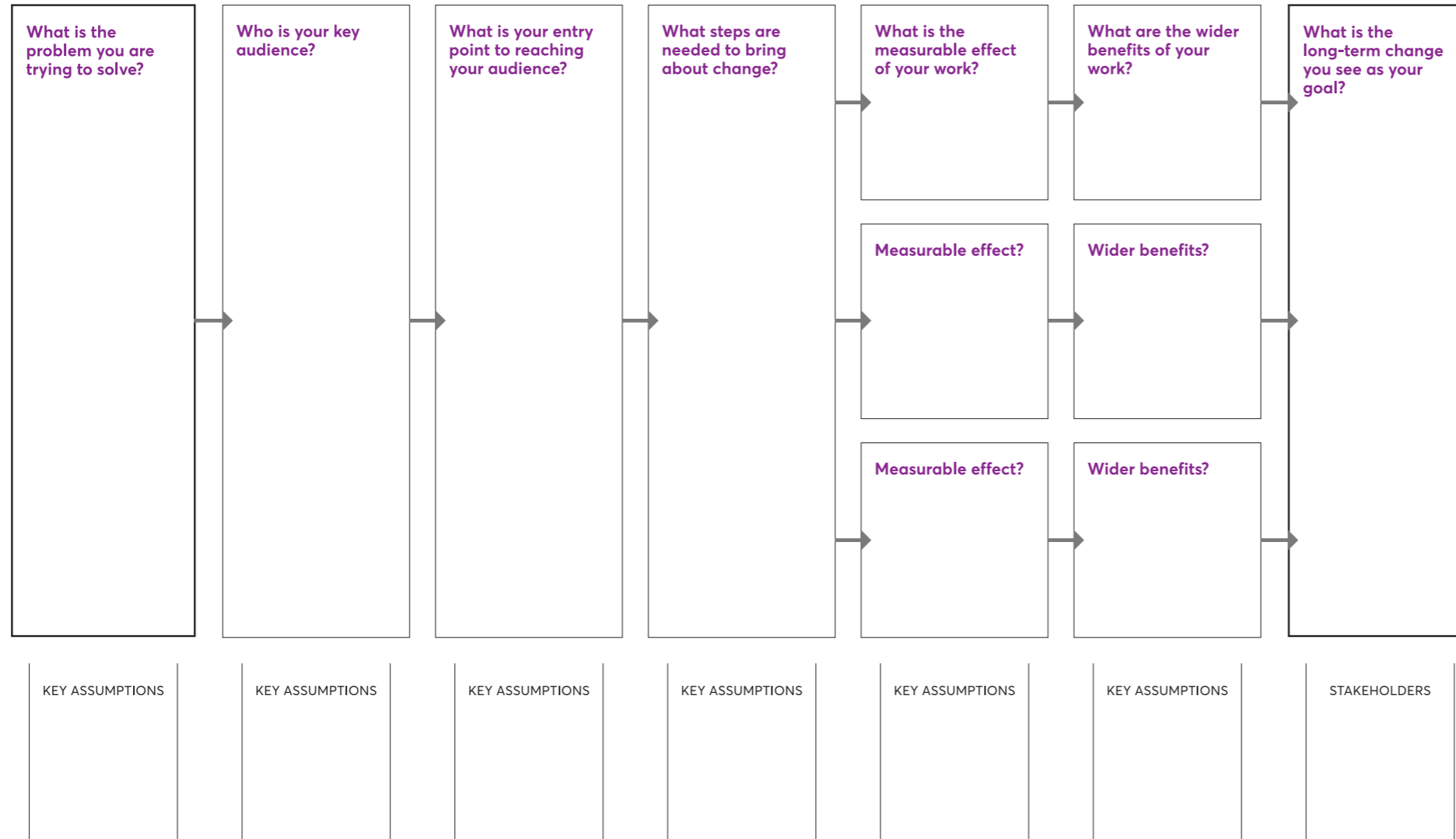
<p>What is the key issue you are trying to address and why is it important?</p>	<p>Who is it a problem for?</p>	<p>What social/cultural factors shape this problem?</p>	<p>What evidence do you have that this is worth the investment?</p>	<p>Can you think of this problem in a different way? Can you reframe it?</p>
---	---------------------------------	---	---	--

INSPIRED BY: Julier J, Kimbell L, (2012) Problem Definition, p30, The Social Design Methods Menu

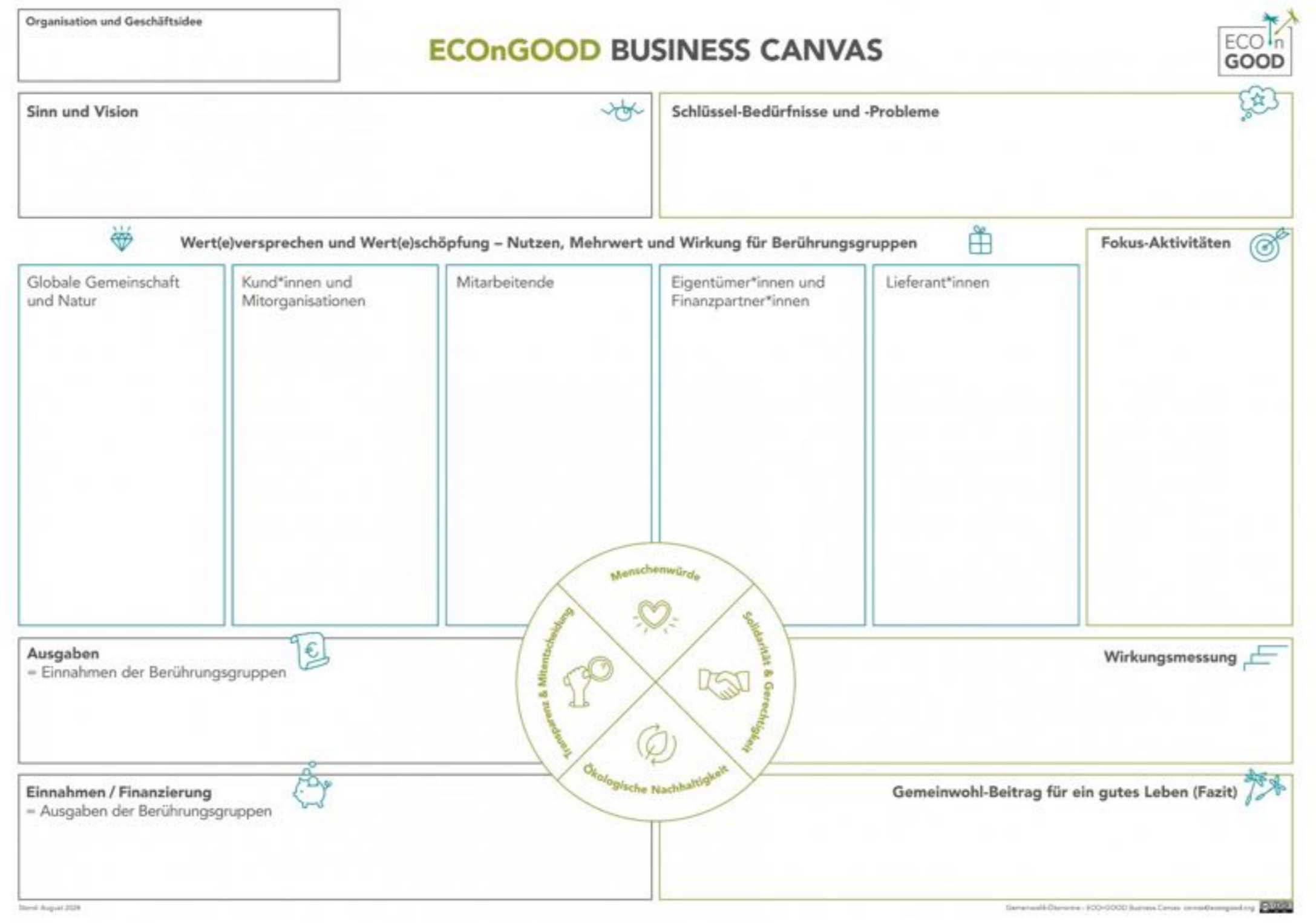


THEORY OF CHANGE

Define your goals and how you will achieve them

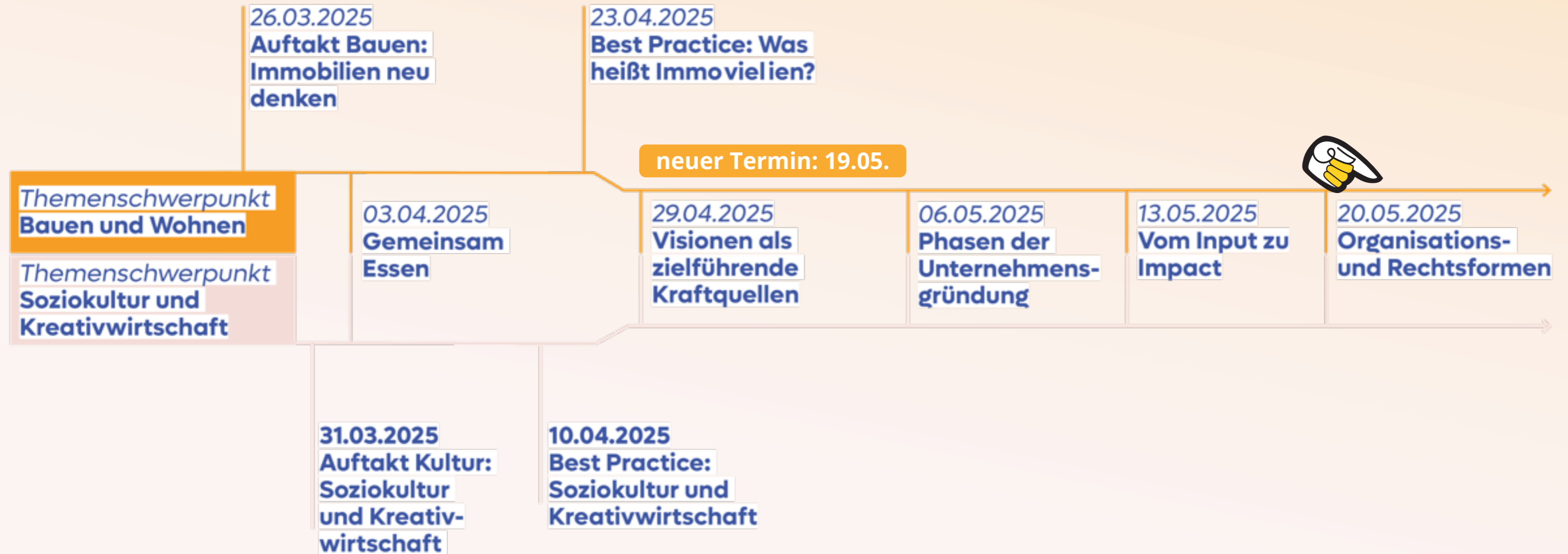


INSPIRED BY: Nesta (2011) Theory of Change



Von Input zum Impact zum Programm Gemeinsam Gemeinwohl / Dienstag / 13.05.2025

Das erwartet Euch!



Von Input zum Impact zum Programm Gemeinsam Gemeinwohl / Dienstag / 13.05.2025

Das erwartet Euch!



Gibt es Fragen zum Programm?

Das folgt von unserer Seite: **Nachklapp E-Mail in dieser Woche**
Feedback-Formular

Ihr könnt aktiv werden:

- **folgt uns auf Social Media (Instagram, Linked In)**
- **Weitersagen erlaubt – teilt es gerne in Euren Netzwerke**
- **Orientierungsberatung**
- **Für weitere Veranstaltungen anmelden! BOOTCAMP**

Einladung zur Vernetzung:

- **Padlet**
- **Community Call?**

Von Input zum Impact zum Programm Gemeinsam Gemeinwohl / Dienstag / 13.05.2025



stadtverwicklung.de

Bootcamp "Die Kraft aus der Gruppe"

Werde Teil der Zukunft Deiner Stadt

Was nehme ich mit?

